31.10.2013 Arbeitstreffen in Frankfurt am Main

Ort: Deutsche Nationalbibliothek, Sitzungssaal der Generaldirektion, Anfahrt, OpenStreetMap

Zeit: 10.30-17.20 Uhr

Protokoll: Julia Hauser (DNB)

Teilnehmer (voraussichtlich):

Stefan Brecheisen	BVB
Sarah Hartmann	DNB
Julia Hauser	DNB
Iris Hausmann	BSZ
Reinhold Heuvelmann	DNB
Cornelia Katz	BSZ
Adrian Pohl	hbz
Stefanie Rühle	SUB Göttingen
Verena Schaffner	OBVSG
Christiane Schmidt	Schweizerische Nationalbibliothek
Thomas Striffler	HeBIS
Lars Svensson	DNB

- Begrüßung / Organisatorisches / Agenda (10.30-10.40)
- schema.org (10.40-13.00)
- Mittagspause (13.00-13.45)
- Empfehlungen zur RDF-Repräsentation bibliografischer Titeldaten (13.45-15.00)
- DNB-BIBFRAME (15.10-15.40)
- BIBFRAME Point Papers (15.40-17.10)
- Sonstiges (17.10-17.20)
    - Grobplanung des Workshops auf dem Bibliothekartag 2014 (gemeinsam mit der KIM-Gruppe Bestandsdaten)
    - ...
    - KIM-Sitzung im November und SWIB13
    - Geplant: LIDO-Schulung am 4.12.13 in Göttingen

Begrüßung / Organisatorisches / Agenda (10.30-10.40)

schema.org (10.40-13.00)

- schema.org und Bibliotheken (Pohl), Folien
- Diskutiert wird u.a. die "Vertrauensfrage": Inwieweit kann davon ausgegangen werden, dass die kommerziellen Suchmaschinen die mittels schema.org bereitgestellten Daten im Sinne der veröffentlichenden Institutionen verwenden?
- Derzeit werden mittels schema.org bereitgestellte Bibliotheksdaten anscheinend nicht unterstützt. Bspw. wird WorldCat vergleichsweise sehr weit hinten gerankt.
- Intention von schema.org ist klar nicht die hochdetaillierte Darstellung bibliografischer Daten, sondern die konkrete Nutzung der Daten, z.B. die Beschreibung eines Buches als Produkt.
- Bezug zu BIBFRAME und Diskussion (alle):
    - Der Bezug zueinander ist schwierig herzustellen, da die Modelle nicht 1:1 zueinander passen.
    - schema.org sollte nicht weiter in Richtung der Granularität ausgebaut werden, sondern sich eher weiteren Beständen / Medientypen öffnen.

Mittagspause (13.00-13.45)

Empfehlungen zur RDF-Repräsentation bibliografischer Titeldaten (13.45-15.00)

- Stand der Implementierung: Kurzberichte der Teilnehmer

    - hbz: Umstellung ist bis Ende 2013 geplant
    - B3Kat: Umstellung ist bis Ende 2013 geplant
    - BSZ: Seit Ende September 2013 implementiert
    - hebis: derzeit keine Kapazitäten für die Umstellung auf die Empfehlungen
    - Österreichische Bibliotheken: Die AG Linked Data berät derzeit noch über die Lizenzfrage
    - Schweizerische Nationalbibliothek: aktuell keine Pläne für einen eigenen Linked Data Service
    - DNB: Seit Mai 2013 implementiert
- Weiterentwicklung der bestehenden Empfehlung
- RDF-Repräsentation für Sonderbestände:
    - Archivbestände (Rühle): Lt. Einschätzung von Stefanie Rühle besteht derzeit kein Interesse an einer Kooperation. Hier sollte daher eher darauf geachtet werden, dass bestehende Lösungen sich nicht ausschließen.
    - Musikbestände (Hauser): Erster Kontakt wurde über Frau Weigand (DMA) zu den musikbibliothekarischen KollegInnen hergestellt
    - Weiteres Vorgehen: Da DNB perspektivisch sämtliche DNB-Daten als RDF ausliefern möchte, sollte die Bereitstellung von Musikdaten demnächst angegangen werden. DNB wird ggf. einen Vorschlag erarbeiten und diesen in der KIM-Titeldatengruppe zur Diskussion stellen. Da die Erschließungspraxis sehr stark variiert, ist für KIM allenfalls die Bereitstellung eines konzeptionellen Mappings möglich.
- Titel- und Bestandsdatenrepräsentation muss zusammengeführt werden --> Modelldiskussion der BIBFRAME-Initiative aufgreifen? ToDo Rühle: Entwurf eines Modells erstellen.

- Weiterentwicklung der Empfehlungen:
    - genauere Spezifikation der bibliographicCitation wird benötigt. ToDo Rühle: Entwurf
    - stärkere Unterscheidung nötig für URN der Ressource und eine URN-Landingpage. Das hbz hat hierfür eine eigene Property geprägt (lobid:hasURN)
    - Empfehlung für die Anbindung von Normdaten: ToDo Rühle

DNB-BIBFRAME (15.10-15.40)

- Stand des DNB-BIBFRAME-Projektes: Folien (Hauser, Heuvelmann)

BIBFRAME Point Papers (15.40-17.10)

- Point Papers:
    - BIBFRAME Annotations - Description and specification
    - BIBFRAME Resource Types - Discussion Paper
    - BIBFRAME Use Cases and Requirements
    - BIBFRAME Authority - Discussion paper
    - The Relationship between BIBFRAME and OCLC's Linked-Data Model of Bibliographic Description: A Working Paper (Titel zuvor: "The Relationship between BIBFRAME and the Schema.org BibExtensions Model")
- Eine Auswahl an Point Papers soll besprochen werden
- Allgemeine Diskussion zur BIBFRAME-Initiative:
    - LoC gewährleistet laut eigener Aussage die Nachhaltigkeit und Beständigkeit des entstehenden Vokabulars
    - BIBFRAME muss mit Entwicklungen im Museums- und Archivbereich auf Modellebene kompatibel gemacht werden -->gezielte Alignments zwischen den spartenspezifischen Vokabularen.
    - Vorschlag: Weitere Communities könnten als AGs mit in die Initiative aufgenommen werden.

Sonstiges (17.10-17.20)

- **Grobplanung des Workshops auf dem Bibliothekartag 2014 (gemeinsam mit der KIM-Gruppe Bestandsdaten)**

Geplant ist, gemeinsam mit der KIM-Gruppe Bestandsdaten eine KIM-Session auf dem Bibliothekartag 2014 anzubieten. Die Empfehlungen zur RDF-Repräsentation bibliografischer Titeldaten und Bestandsdaten können so der interessierten Öffentlichkeit präsentiert werden. Außerdem wäre dies ein prominenter Ort, um die Aufgaben und Ziele von KIM zu verbreiten.

Möglicher Ablauf (Vorschlag):

    - Kurzvorstellung KIM allgemein (Rühle)
    - Präsentation Bestandsdaten / Diskussion und Fragen (Klee, Voß)
    - Präsentation Titeldaten / Diskussion und Fragen (Hauser)
    - Präsentation Beispielimplementierungen (ZDB, DNB, lobid, ...)
    - Nutzungsszenarien? (tbd)
    - **...**
- **KIM-Sitzung im November und SWIB13**
- **Geplant: LIDO-Schulung am 4.12.13 in Göttingen**
- Telko geplant für Anfang 2013 (ToDo Rühle)
- Nachtrag vom 9.11.: Stefanie Rühle und Alex Jahnke übernehmen die Gruppe Titeldaten bis zum Frühjahr 2013 in Vertretung für Julia Hauser (vielen Dank!)